



B90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Dortmund

Drucksache Nr.:

An den Vorsitzenden des Rates der Stadt Dortmund

13.02.2008

Gemeinsamer Vorschlag zur Tagesordnung

Sitzungsart: öffentlich	Stellungnahme:	Dringlichkeit: Dringlichkeitsentscheidung
Gremium: Rat der Stadt Dortmund		Beratungstermin: 14.02.2008

Tagesordnungspunkt

Umweltzone

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Der Rat lehnt eine zerstückelte und unzusammenhängende Umweltzone für Dortmund und das Ruhrgebiet ab und hält die zur Zeit bekannten Vorschläge für nicht akzeptabel.

Der Rat fordert die Landesregierung auf, anstelle einer unübersichtlichen und nicht nachvollziehbaren Ansammlung von Teilumweltzonen im Ruhrgebiet, endlich für eine klare, verlässliche und einfache Umweltzone Ruhrgebiet zu sorgen.

Die Landesregierung wird aufgefordert, bei der Festsetzung der Grenzen der Umweltzone einheitlich vorzugehen und jegliche Wettbewerbsverzerrung zu vermeiden.

Die Landesregierung wird aufgefordert, für nachweisbare Probleme von Betroffenen Übergangszeiträume zu schaffen, um ihre Fahrzeuge umzurüsten bzw. zu ersetzen. Darüber hinaus soll ein Landesförderprogramm aufgelegt werden, um eine unbürokratische Förderung der Fuhrparkverjüngung zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Dortmund

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Dortmund

gez. Mario Krüger

gez. Ernst Prüsse

f.d.R. Dr. Andreas Paust